

Datum: 04.03.2024  
Amt: 60 - Ortsbauamt  
Verantwortlich: Hollatz, Angelika  
Aktenzeichen: 200.322  
Vorgang:

**Beratungsgegenstand**

**Schul- und Sportcampus am Lützelbach**  
**- Neubau Sporthalle mit Mensa**  
**- Vergabe der Arbeiten Wärmedämmverbundsystem / Malerarbeiten**

Gemeinderat 19.03.2024 öffentlich beschließend

**Anlagen:**

Präsentation Vergabe Ausschreibungspaket IV Teil 2  
Vergabevorschlag Arbeiten Wärmedämmverbundsystem / Malerarbeiten

**Kommunikation:**

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

**Finanzielle Auswirkungen:**  Ja  Nein

Ergebnishaushalt  Investitionsmaßnahme  
Teilhaushalt: / Produktgruppe: Investitionsauftrag: 742410900006

	<b>Ausgaben in €</b>	lfd. Jahr	Folgejahr(e)	<b>Einnahmen in €</b>	lfd. Jahr	Folgejahr(e)
Planansatz						
üpl / apl						
Gesamt	69.807,19					

**Auswirkungen auf das Klima:**  Ja  Nein

+2  +1  0  -1  -2

**Begründung:**

Im Rahmen der Bauarbeiten lassen sich Fahrwege aufgrund notwendiger Erdarbeiten, Materialtransporte etc. nicht vermeiden. Gleiches gilt für die Verarbeitung und die Beschaffung von unterschiedlichen Baustoffen. Wo möglich, werden recycelte Baustoffe verwendet.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.
2. Die Arbeiten für Wärmedämmverbundsystem und Malerarbeiten werden an die Firma Gottfried Mack Stuckateurfachbetrieb GmbH aus Pliezhausen zum Bruttoangebotspreis von 69.807,19 € vergeben.

### **Sachdarstellung:**

Ausgeschrieben wurden die nachfolgend aufgeführten Gewerke:

- Arbeiten Wärmedämmverbundsystem / Malerarbeiten
- Baureinigung

Die Submission fand am 26.01.2024 statt. Für das Gewerk Wärmedämmverbundsystem / Malerarbeiten gingen 4 Angebote ein, die dann auch fachlich und rechnerisch geprüft und gewertet werden konnten. Die zur Ausführung kommende Firma ist bekannt und leistungsfähig, so dass für dieses Gewerk ein Vergabevorschlag zur Beschlussfassung erarbeitet werden konnte.

Beim Gewerk Baureinigung lag, wie in der ersten Ausschreibungsrunde zur Submission, kein Angebot vor.

In der beigefügten Präsentation ist das Wertungsergebnis mit Ausnahme der Baureinigung aufgeführt und in einer Kostenfortschreibung nach Ausschreibungsstand von jetzt fast 100 % des gesamten Projektvolumens dargestellt.

Im Moment werden beim Gewerk Baureinigung Alternativen geprüft, wie z.B. Verschiebung der Terminalschiene (außerhalb der Sommerferien), Aufsplittung in Einzelleistungen. Wenn sich hieraus Angebote ergeben, kann diese Vergabe im Rahmen der Hauptsatzung durch den Bürgermeister direkt erfolgen.